



Verein Bürger und Polizei e.V.

Weierhausstraße 21 – 64646 Heppenheim – Tel.: 06252 / 706-233 Fax: 06252 / 706-105

Internet: [www.verein-buergerundpolizei.de](http://www.verein-buergerundpolizei.de) - E-Mail: [info@buergerundpolizei.de](mailto:info@buergerundpolizei.de)



„SchleuderDRAMA“-Veranstaltung in der Erich Kästner-Schule (EKS) Bürstadt - EKS-Schüler setzen sich mit „Alkohol und anderen Drogen im Straßenverkehr“ auseinander

Alkohol und andere Drogen: Das war das Hauptthema der Präventionsveranstaltung „SchleuderDRAMA“, die die Polizeidirektion Bergstraße gemeinsam mit anderen Einrichtungen zum zweiten Mal in der Erich Kästner-Schule (EKS) Bürstadt durchführte. An der Veranstaltung nahmen die Schüler der Abgangsklassen der Jahrgänge neun und zehn.

„SchleuderDRAMA“ – Realität erfahren

Mit der Präsentation „SchleuderDRAMA“ schilderten die Einsatzkräfte der Polizei, der Feuerwehr, der Rettungsdienste und der Notfallseelsorge, was sie persönlich an Unfallstellen mit den Verletzten und anschließend mit deren Angehörigen erlebten. Das erklärte Ziel dieser Veranstaltung war es, die jugendlichen Fahrer und Mitfahrer für das Thema „Alkohol und Drogen im Straßenverkehr“ zu sensibilisieren und die Übernahme persönlicher Verantwortung für sich und andere zu fördern.

---

Haben wir Ihr Interesse für die Ziele und die Arbeit des Vereins Bürger und Polizei Bergstraße e.V. geweckt? Natürlich geben wir Ihnen gerne weitere Informationen. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns einfach an.

## Hinter jedem Unfall steckt ein Regelverstoß

Die Moderation der Veranstaltung in der Aula der Schule übernahm der Schulsprecher Lukas Brems zusammen mit Peter Hoffmann von der Polizeidirektion Bergstraße. Die Präsentation „SchleuderDRAMA“ mit bewegenden und sehr emotionalen Bildern, Filmen und den Berichten von Betroffenen zeigte auf, wie Verkehrsunfälle verursacht werden und was sie bewirken. Die Botschaft der Präventionsveranstaltung war so einfach wie wirkungsvoll:

„Nur wenn wir uns im Straßenverkehr an die Regel halten, schützen wir Leben – das der anderen Verkehrsteilnehmer und unser eigenes.“

## Einsatzkräfte schildern Erfahrungen von Unfallstellen



Polizeihauptkommissar Frank Dingeldey von der Polizeidirektion Bergstraße erinnerte sich an einen Frontalzusammenstoß zwischen Bensheim und Heppenheim und schilderte die Unfallaufnahme aus der Sicht eines Polizeibeamten vor Ort.



Reiner Agostin von der Freiwilligen Feuerwehr berichtete von der Arbeit der Feuerwehr an der Unfallstelle.



Jörg Meinhof vom Pflege-Team Odenwald ließ keinen Zweifel über das „Glück“ einer überlebenden Koma-Patientin aufkommen. Meinhof erzählte von einer jungen Frau, die unverschuldet zum Pflegefall wurde. Ein betrunkenen Autofahrer hatte sie so erfasst, dass kein Knochen heil war.



Notfallseelsorger Dr. Michael Held gab einen Einblick über seine Arbeit nach einem Unfall mit den betroffenen Angehörigen. Michael Held betonte, dass das persönliche Schicksal eines Unfallopfers oft Beziehungen zerreißt und Familien zerstört.



Von dem Schulpsychologen Tobias Knapp erfuhren die Schüler aus der Sicht eines Schulpsychologen einiges über die Ursachen und Hintergründe, die zum verantwortungslosen Umgang mit Alkohol führen können.

Haben wir Ihr Interesse für die Ziele und die Arbeit des Vereins Bürger und Polizei Bergstraße e.V. geweckt? Natürlich geben wir Ihnen gerne weitere Informationen. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns einfach an.

## Verschiedene Workshops

Nach der Präsentation stand der Austausch mit den Experten auf dem Programm. Die Schüler konnten sich in die verschiedenen Workshops einwählen. Im Rahmen von zwei Nachbesprechungen wurden Schüler durch die Gespräche mit den Experten und die Verarbeitung individueller Eindrücke aus der Präsentation dafür sensibilisiert, in Zukunft mehr Verantwortung für sich und andere im Straßenverkehr zu übernehmen.



Bei „SchleuderDRAMA“ handelt es sich inhaltlich um eine Vortragsveranstaltung, die gemeinsam mit Partner der Polizei vor allen in Schulen durchgeführt wird. Die Kooperationspartner der Polizei sind die Johanniter Unfallhilfe, Deutsches Rotes Kreuz, Freiwillige Feuerwehren, Psychologischer Dienst des Staatlichen Schulamtes des Kreises

Bergstraße, das Pflorgeteam Odenwald und die Notfallseelsorge Kreis Bergstraße.

Das Präventionsprojekt „SchleuderDRAMA“ wird vom Verein „Bürger und Polizei Bergstraße e.V.“ unterstützt.

Haben wir Ihr Interesse für die Ziele und die Arbeit des Vereins Bürger und Polizei Bergstraße e.V. geweckt? Natürlich geben wir Ihnen gerne weitere Informationen. Schreiben Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns einfach an.